

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Polyurock Base (Komponente des Polyurock Kits) Art.-Nr.: 08052138 (Polyurock Kit)

REACH-Registrierungsnummer: Eine Registrierung ist nicht vorgesehen, da die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert.

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Komponente zur Herstellung von Polyurethan-Modellen, ausschliesslich im zahntechnischen Labor anzuwenden.

Nur für gewerblichen Gebrauch bestimmt – nicht für den öffentlichen Vertrieb vorgesehen!

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Cendres+Métaux SA, Rue de Boujean 122, CH-2501 Biel/Bienne, Schweiz
Tel. +41 58 360 2211 Fax +41 58 360 2205 <mailto:info@cmsa.ch>

1.4 Notrufnummern

Internationale Notfallnummer: +41 44 251 5151 Schweizerisches Toxikologisches Zentrum (24h, von ausserhalb der Schweiz)

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung):
Aquatic Chronic 2, H411

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: ACHTUNG

Gefahrenhinweise

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P391 Ausgetretene Mengen auffangen.

P501 Inhalt/Behälter einem ausgewiesenen Spezialisten zur Entsorgung übergeben.

Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung

Bis(isopropyl)naphthalin.

2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT oder als vPvB.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2 Gemische

Charakterisierung: Formuliertes Polyol.

Zusammensetzung / Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008			
CAS-Nummer: 38640-62-9	Bis(isopropyl)naphthalin		10 – <20%
		Asp. Tox. 1 H304	
		Aquatic Chronic 1 H410	
CAS-Nummer: 25214-63-5	Alkylaminopolyoxyalkylenol		5 – <10%
		Eye Irrit. 2 H319	
CAS-Nummer: 64742-47-8	Kohlenwasserstoffe, C12-C16, Isoalkane, cyclisch, <2 % Aromaten		1 - <2.5%
	Substanzen mit vorgeschriebenem EG-Grenzwert		
		Asp. Tox. 1 H304	
Zusätzliche Hinweise Alle Gehaltsangaben in Gewichtsprozent. Der volle Wortlaut der angeführten Einstufungen und Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen. Stoffe, die auf der sogenannten „Candidate List of Substances of Very High Concern (SVHC) for Authorization“ der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) aufgeführt sind, sind keine absichtlichen Bestandteile dieses Produkts. Es ist deshalb nicht zu erwarten, dass solche Stoffe in Mengen ≥ 0.1% im Produkt enthalten sind.			
Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Massnahmen			
4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen Allgemeine Hinweise: Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Einatmen: Für ausreichend Frischluft sorgen. Augenkontakt: Auge unverzüglich bei geöffnetem Lid während mehreren Minuten mit Wasser spülen, dann Arzt konsultieren. Hautkontakt: Unverzüglich mit viel Wasser und Seife abwaschen. Verschlucken: Erbrechen nie ohne ärztliche Anweisung herbeiführen; Mund mit Wasser ausspülen; nicht trinken.			
4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine besonderen Wirkungen bekannt.			
4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Beim Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt konsultieren; Label und Sicherheitsdatenblatt für dieses Produkt bereithalten.			
Abschnitt 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung			
5.1 Löschmittel Kohlendioxid (CO ₂), Schaum oder Löschpulver; das Löschmittel ist der Umgebung anzupassen; Wasser ist zu vermeiden (Wassergefährdung).			
5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Im Brandfall können folgende giftige Gase entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid (CO und CO ₂), Stickoxide (NO _x).			
5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Kontaminiertes Löschwasser nicht in Kanalisation gelangen lassen.			
Abschnitt 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung			
6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Geeignete Schutzkleidung tragen; ungeschützte Personen fernhalten.			
6.2 Umweltschutzmassnahmen Nicht in öffentliche Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen, andernfalls unverzüglich Behörde informieren.			
6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Mit geeignetem Inertmaterial aufnehmen und entsprechend den lokalen Vorschriften entsorgen.			

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Vergleiche auch die Abschnitte 7 und 8 für Schutzmassnahmen und Abschnitt 13 für die Entsorgung.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**

Personen über mögliche Gefahren informieren und auf Sicherheitsmassnahmen im Umgang mit dem Produkt aufmerksam machen (vgl. Abs. 8).

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut verschlossen an einem trockenen, gut gelüfteten Ort aufbewahren; Auslaufen des Behälters vermeiden; vor Zündquellen und oxidierenden Stoffen fernhalten.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Vergleiche Gebrauchsanweisung.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**8.1 Zu überwachende Parameter**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Grenzwert [mg/m ³]	Anmerkungen
Kohlenwasserstoffe, C12-C16, Isoalkane, cyclisch, <2 % Aromaten	64742-47-8	MAK	350	

Legende: A = alveolengängig; E = einatembar

Quelle: MAK- und BAT-Wert-Liste SUVA 2019

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Technische Massnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung; für gute Lüftung sorgen (dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erfolgen).

Persönliche Schutzausrüstung

Beim Umgang mit dem Produkt sind Vorsichtsmassnahmen zur Vermeidung von Haut- und Augenkontakt angebracht.

Atemschutz: Bei ausreichender Lüftung ist kein Atemschutz erforderlich. Bei unzureichender Lüftung wird eine Atemschutz-Halbmaske (EN 140) mit Gasfilter Typ A gegen organische Dämpfe (EN 14387) empfohlen.



Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz oder geschlossene Schutzbrille (EN 166) tragen.



Handschutz: Gegen Spritzkontakt: Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) tragen.
Empfohlenes Material: Butylkautschuk/Nitrilkautschuk. Wegen der grossen Typenvielfalt sind betreffend Durchbruchzeiten die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.



Hautschutz: In Labors übliche Bluse tragen.

Hygienemassnahmen

Übliche hygienische Massnahmen im Umgang mit Chemikalien im Labor beachten; Haut- und Augenkontakt vermeiden; kontaminierte Kleidung sofort wechseln; Hände bei Unterbrechung oder Beendigung der Arbeit waschen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in öffentliche Kanalisation oder Fliessgewässer gelangen lassen; vergleiche auch Abschnitt 13 für die Entsorgung.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Erscheinungsbild

Aggregatzustand: Flüssig.

Farbe: Farblos.

Geruch: Charakteristisch.

Sicherheitsrelevante Daten

Parameter	Wert	Methode	Bemerkung
Flammpunkt	> 110 °C		
Entzündungstemperatur			keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften			keine Daten verfügbar
Explosionsgefahr			keine Daten verfügbar
Dampfdruck	0.01 hPa		
Bulkdichte	1.64 g/cm ³		bei 20 °C
Löslichkeit			keine Daten verfügbar
pH-Wert			keine Daten verfügbar
Mischbarkeit mit Wasser			keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Es sind keine weiteren relevanten Eigenschaften über das Produkt bekannt.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Das Produkt kann nicht mit anderen Stoffen reagieren, wenn es vorschriftsgemäss gelagert und verwendet wird.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn es vorschriftsgemäss gelagert und verwendet wird.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Das Produkt stellt keine besondere Gefährdung dar, wenn es vorschriftsgemäss gelagert und verwendet wird.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von starken Oxidationsmitteln fernhalten.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine spezielle Unverträglichkeit bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid (CO und CO₂), Stickoxide (NO_x).

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Angaben zu Inhaltsstoffen

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Konzentration	Methode
Bis(isopropyl)naphthalin	38640-62-9	LD50 LC50 LD50	> 3'900 mg/kg > 5.46mg/l > 4'500 mg/kg	oral, Ratte inhalativ, Ratte dermal, Ratte
Alkylaminopolyoxyalkylenol	25214-63-5	LD50	> 2'000 mg/kg	oral, Ratte
Kohlenwasserstoffe, C12-C16, Isoalkane, cyclisch, <2 % Aromaten	64742-47-8	LD50 LD50	> 5'000 mg/kg > 5'000 mg/kg	oral, Ratte dermal, Kaninchen

Ätz- und Reizwirkung auf die Haut: Die Einstufungskriterien sind gemäss den vorhandenen Daten nicht gegeben.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Die Einstufungskriterien sind gemäss den vorhandenen Daten nicht gegeben.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Die Einstufungskriterien sind gemäss den vorhandenen Daten nicht gegeben.

Keimzellmutagenität: Die Einstufungskriterien sind gemäss den vorhandenen Daten nicht gegeben.

Karzinogenität: Die Einstufungskriterien sind gemäss den vorhandenen Daten nicht gegeben.

Reproduktionstoxizität: Die Einstufungskriterien sind gemäss den vorhandenen Daten nicht gegeben.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Die Einstufungskriterien sind gemäss den vorhandenen Daten nicht gegeben.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Die Einstufungskriterien sind gemäss den vorhandenen Daten nicht gegeben.

Aspirationsgefahr: Die Einstufungskriterien sind gemäss den vorhandenen Daten nicht gegeben.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Wassertoxizität: Es liegen keine umwelttoxikologischen Befunde zum Gemisch vor.

Angaben zu Inhaltsstoffen

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Konzentration	Methode
Alkylaminopolyoxyalkylenol	25214-63-5	LD50 EC50 EC50	> 100 mg/l > 100 mg/l > 100 mg/l	Fisch / 96 h Daphnia / 48 h Grünalge / 72 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine relevanten Untersuchungen zum Gemisch vor.

12.3 Bioakkumulationspotential

Es liegen keine relevanten Untersuchungen zum Gemisch vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine relevanten Untersuchungen zum Gemisch vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT oder als vPvB.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine weiteren relevanten Informationen über das Gemisch bekannt.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Abfallschlüssel: Zuordnung nicht möglich.

Empfehlung: Nicht in öffentliche Kanalisation einleiten; Produkt und Verpackung einem ausgewiesenen Spezialisten zur Entsorgung übergeben.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport**14.1 UN Nummer**

UN 3082

14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung

ADR: 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Bis(isopropyl)naphthalin)

IMDG: 3082 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Bis(isopropyl)naphthalene)

IATA: 3082 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Bis(isopropyl)naphthalene)

14.3 Transportgefahrenklasse

ADR, IMDG, IATA: 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände.

Label: 9.

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA: III.

14.5 Umweltgefahren

ADR: Umweltgefährdend.

IMDG: Meeresschadstoff.

IATA (Passagiert): Umweltgefährdend.

IATA (Fracht): Umweltgefährdend.

14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Vorsicht: Das Produkt enthält verschiedene gefährliche Stoffe.

14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC Code

Nicht anwendbar.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen: E2 UMWELTGEFAHREN.

Wassergefährdungsklasse: WGK 3 stark wassergefährdend.
Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC): 3.26%.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Stoffgemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben**Legende**

ADR	Europäisches Übereinkommen zur Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Classification, Labelling and Packaging (CLP-Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung chemischer Produkte)
ECHA	Europäische Chemikalienagentur
EC50	Effektive Konzentration 50%
EG	Europäische Gemeinschaft
EN	Europäische Norm
EU	Europäische Union
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA	International Air Transport Association
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
IBC-Code	Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien auf dem Meer
ISO	International Organization for Standardization
LC50	Letale Konzentration 50%
LD50	Letale Dosis 50%
MARPOL	Maritime Pollution Convention (Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung)
PBT	persistenter, bioakkumulativer und toxischer Stoff gemäss Anhang XIII, REACH-Verordnung
REACH	Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals
SVHC	Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)
UN	United Nations (Vereinte Nationen)
vPvB	sehr persistenter und sehr bioakkumulativer Stoff gemäss Anhang XIII, REACH-Verordnung
WGK	Wassergefährdungsklasse

Voller Wortlaut der Gefahren- und Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird:

Aquatic Chronic 1 (H410) Gewässergefährdend, chronisch (Kategorie 1)
 Aquatic Chronic 2 (H411) Gewässergefährdend, chronisch (Kategorie 2)
 Asp. Tox. 1 (H304) Aspirationsgefahr (Kategorie 1)
 Eye Irrit. 2 (H319) Schwere Augenschädigung / Augenreizung (Kategorie 2);

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P391 Ausgetretene Mengen auffangen.
 P501 Inhalt/Behälter einem ausgewiesenen Spezialisten zur Entsorgung übergeben.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist zusammen mit der Gebrauchsanleitung und dem technischen Datenblatt zu verwenden. Es ersetzt diese nicht und beinhaltet auch keine Zusicherung von Eigenschaften (Qualitätsgarantie). Es lässt sich daraus auch kein Vertragsverhältnis ableiten. Die Angaben in diesem Datenblatt stützen sich auf unsere Kenntnisse über dieses Produkt zum Zeitpunkt der Herausgabe. Es wurde nach bestem Wissen und Gewissen im Hinblick auf die bestimmungsgemässe Anwendung des Produkts erstellt. Der Anwender wird darauf aufmerksam gemacht, dass Gefahren infolge missbräuchlicher Anwendung des Produkts nicht durch dieses Datenblatt abgedeckt sind. Es befreit den Anwender auch nicht von der Pflicht, sich über nationale Vorschriften im Zusammenhang mit diesem Produkt zu informieren. Es liegt in der alleinigen Verantwortung des Anwenders, alle einschlägigen Vorschriften und Sicherheitsmassnahmen zu befolgen. Das vorliegende Datenblatt soll in dabei unterstützen. Die Angaben in diesem Datenblatt können nicht in allen Punkten umfassend sein. Dies befreit den Anwender jedoch nicht davon, weitere Vorschriften, die hier nicht aufgeführt sind und für deren Einhaltung er allein verantwortlich ist, zu kennen und zu befolgen.

Datenblatt ausstellender Bereich: Quality Assurance

Kontaktperson: Dr. Theo Gautschi, Tel. +41 58 360 2271, <mailto:theo.gautschi@cmsa.ch>

Änderungen gegenüber der letzten Version

Komplette Neuausgabe nach neuer Formulierung; erstellt gemäss Informationen durch den Lieferanten.